


AUSBILDUNG · NARKOSEPROFIS IM OP

Anästhesietechnische Assistenz (ATA)

Medizin, Technik und OP-Luft reizen dich? Dann könnte die Ausbildung zum/zur Anästhesietechnischen Assistent/in, kurz ATA, gut zu dir passen. Du unterstützt Ärzt/innen bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachsorge von Narkosen. Du betreust Patient/innen vor, während und nach einem Eingriff. Du achtest darauf, dass Geräte, Medikamente und Abläufe sicher funktionieren. Hier erfährst du, was du als ATA machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.



3 bis 5 Jahre
Dauer



**schulisch,
Medizin,
Gesundheit,
Pflege**
Ausbildung



1.491 €
1. Jahr



i. d. R. ESA
Schulabschluss



B2
Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2

In Gesundheitsberufen wird meist ein Nachweis auf Niveau B2 verlangt.

Was macht ein/e Anästhesietechnische/r Assistent/in?

Du bist ein wichtiger Teil des OP-Teams. Du unterstützt Anästhesist/innen bei Narkosen und bei der Betreuung nach der Operation. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Vorbereitung

Vor der Operation bereitest du Beatmungsgeräte, Überwachungsmonitore, Infusionspumpen und andere Hilfsmittel vor.

Überwachung

Während des Eingriffs behältst du Herzfrequenz, Blutdruck und Sauerstoffsättigung im Blick. Du bist in engem Kontakt mit den Anästhesist/innen und reagierst sofort, wenn nötig.

Narkose unterstützen

Du assistierst bei der Gabe von Narkosemitteln und anderen Medikamenten.

Betreuung nach der Operation

Im Aufwachraum oder auf der Intensivstation hilfst du, Patient/innen aus der Narkose zu holen, und überwachst ihre Erholung.

Warum ist der Beruf so wichtig?

Als ATA sorgst du dafür, dass Operationen sicher ablaufen. Du arbeitest nah an Patient/innen und mit moderner Medizintechnik. Der Beruf passt zu dir, wenn du sorgfältig arbeitest und Verantwortung übernehmen kannst. Auch in angespannten Situationen bleibst du ruhig. Medizinische Eingriffe schrecken dich nicht ab und du arbeitest gern im Team.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Anästhesietechnischen Assistent/in ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung dauert in Vollzeit 3 Jahre. In Teilzeit kann sie bis zu 5 Jahre dauern. Sie findet an Berufsfachschulen statt. Dazu kommen praktische Einsätze in Krankenhäusern oder ambulanten Einrichtungen. In der Regel brauchst du einen mittleren Schulabschluss. Die Schulen wählen ihre Bewerber/innen nach eigenen Kriterien aus.

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Das lernst du unter anderem:

- Patient/innen vor, während und nach der Narkose betreuen
- Narkose- und Schmerzmittel vorbereiten
- medizinische Geräte prüfen und bedienen
- Vitalwerte überwachen und dokumentieren
- bei Narkosen assistieren
- in Notfällen richtig reagieren
- Hygieneregeln einhalten
- Instrumente, Geräte und Materialien pflegen
- im OP-Team professionell zusammenarbeiten

Welche Voraussetzungen brauchst du als Anästhesietechnische/r Assistent/in?

Was solltest du mitbringen?

- einen mittleren Schulabschluss
- Interesse an Medizin und Naturwissenschaften
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Patient/innen
- psychische Belastbarkeit
- Teamfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit
- gute Deutschkenntnisse für Gespräche und Dokumentation

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	1.491 €
2. Ausbildungsjahr	1.552 €
3. Ausbildungsjahr	1.653 €

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung zum/zur Anästhesietechnischen Assistent/in zu dir?

Du findest Medizin spannend und willst Verantwortung übernehmen? Das spricht für die Ausbildung:

Wichtiger Beruf

Deine Arbeit sorgt für die Sicherheit von Patient/innen.

Mitten im OP

Du erlebst Medizin direkt und praktisch.

Moderne Technik

Geräte, Monitore und digitale Dokumentation gehören zu deinem Alltag.

Gute Aussichten

Kliniken und OP-Zentren brauchen medizinische Fachkräfte.

VOM HOBBY ZUM BERUF



Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Anästhesietechnische/r Assistent/in?

Was du als Anästhesietechnische/r Assistent/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer im Schulsanitätsdienst bei Verletzungen ruhig bleibt, beim Jugendrotkreuz Erste Hilfe übt oder den menschlichen Körper in Bio spannend findet, zeigt Kliniken Verantwortung und Interesse an Medizin. Wer ängstlichen Menschen gut zuredet, beweist dazu Einfühlungsvermögen, und ein Teamsport zeigt, dass du dich im OP mit anderen abstimmt. Wenn du lieber direkt bei der Operation assistierst, schau dir **Operationstechnische/r Assistent/in** an. Für Einsätze im Rettungsdienst passt **Notfallsanitäter/in**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ im Schulsanitätsdienst mitmachst **Verantwortung**
- ✓ beim Jugendrotkreuz Erste Hilfe übst **Nervenstärke**
- ✓ in Biologie den menschlichen Körper spannend findest **Neugier**
- ✓ ängstlichen Menschen ruhig gut zuredest **Einfühlungsvermögen**
- ✓ Volleyball, Handball oder Hockey im Team spielst **Teamgeist**

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

rund 480

Betriebe bilden aus

Platz 51 von 340 Berufen.

PLAN B IM SELBEN BETRIEB

Fast jeder Betrieb

bildet auch Operationstechnische/r Assistent/in aus.

Fast jeder bildet auch Pflegefachmann/frau aus.

WO?

Nordrhein-Westfalen		110
Bayern		80
Baden-Württemberg		60

Die meisten Betriebe: Berlin, Hamburg, München

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?



Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Nach der Ausbildung kannst du in vielen medizinischen Einrichtungen arbeiten. Hier kannst du arbeiten:

- in Krankenhäusern

- in Fachkliniken
- in Universitätskliniken
- in ambulanten Operationszentren
- in Facharztpraxen mit ambulanten Operationen

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Weiterbildung

zum Beispiel in Praxisanleitung, Hygiene, Schmerzmanagement, Intensivmedizin oder Notfallmedizin

Studium

Je nach Voraussetzung studierst du Gesundheitswesen, Pflegemanagement oder Medizinpädagogik.

Leitung

Du übernimmst Verantwortung für ein Team.

KURZ GESAGT

Fazit: Sicher durch die Narkose

Als ATA bist du ein wichtiger Teil des OP-Teams. Mit deinem Fachwissen trägst du zur sicheren Narkose und zur Überwachung der Patient/innen bei. So kann die Operation reibungslos und sicher ablaufen. Die Ausbildung dauert in Vollzeit 3 Jahre und findet an Berufsfachschulen mit Praxiseinsätzen statt.

Lust auf den OP? Informiere dich bei Berufsfachschulen und Kliniken in deiner Region über freie Plätze. Praxisbetriebe findest du auch auf dein-ausbildungsplatz.de.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Medizin, Gesundheit, Pflege.



Heiko Wohlgemuth

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

dein-ausbildungsplatz.de



Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.

karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de